

Messe aktuell

Magazin für Messebegleitung und Produktinformation

www.messe-aktuell.com

boot 2014 in Düsseldorf

Halle 3 • Stand B31

Ausgabe
01/14

+ aquamed
der
Tauchernotruf

You dive. We care.



Dicht ist dicht

- » Ideal für Kameras, Objektive, GPS-Gerätschaften und Zubehör
- » Luft-, Wasser- und Staubsicht
- » Mit oder ohne Schaumstoffeinlage vorgestanzt – Kameraform erhältlich
- » Antimagnetisch – ohne Metallschlösser
- » In verschiedenen Größen erhältlich

Erhältlich in **4** verschiedenen Farben. Alle UV-Licht resistent.



Automatisches
Druck-Entlüftungssystem

Wasserdicht

Diebstahlsicherung



Halle 4 A 11

AQUA-FOTOTEAM GMBH



Aqua-Fototeam GmbH
Herrenberger Str. 54 | 72202 Nagold

Tel.: 07452 / 600 558-0
Fax: 07452 / 600 558-88

www.seahorse-case.com



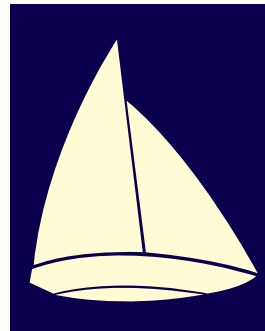
STARTER-KIT UND SCHULUNG FÜR PROFESSIONELLES REFIT IM INTERIEUR



FORMVERLEIMUNG MIT SCHWEIZER SPEZIALKLEBSTOFFEN



Bootslacke Nord



boot 2014
Halle 11 Stand 11E10

Unsere Anwendungs-
techniker präsentieren
live am Messestand.



BOOTSKÖRPER PERFECT SPACHTELN UND LAMINIEREN



ÜBER 800 HIGHEND UNI-, METALLIC- UND EFFEKT-YACHTLACKE



Alles für die Unterwasserfotografie

Auf einem der größten und stets umlagerten Stände auf der „Water Pixel World“ im Rahmen der boot 2013 präsentierte die Aqua-FotoTeam GmbH ihr Spezialangebot für die Unterwasserfotografie. Auch dieses Jahr sind sie wieder auf der boot dabei.

Als größter Spezialanbieter in Europa im Bereich der Unterwasserfotografie umfasst das Angebot von der kleinen wasserdichten Kompaktkamera bis hin zur Profi-Ausstattung für Tiefseefotografen, vom Dichtungsring bis zur Makrolinse, von der LED-Leuchte bis zum leistungsstarken Blitzgerät einfach alles, was zum Fotografieren und Filmen unter Wasser benötigt wird.

Wir haben uns inzwischen ein gewaltiges Fachwissen angeeignet und geben selbst Fachbücher mit renommierten Autoren, wie etwa Herbert Frei, zur Unterwasserfotografie heraus.

Ihr Aqua-FotoTeam

Alles was Sie brauchen wenn es zum Tauchen in den Urlaub geht.

OLYMPUS
Canon
Nauticam
Panasonic
SEAHORSE



Intensive Kontakte zu Profis und Hobbyfotografen bilden ein unverzichtbares Bindeglied zwischen Anwendern und dem Aqua-Foto-Team. Auf diese Weise sind wir immer in der Lage, schnell und schlagfertig auf neue Bedürfnisse unserer Kunden zu reagieren.

Als inhabergeführtes Familienunternehmen vertreiben wir Sortiment und das Zubehör online, über Katalog und auf Messen sowie im eigenen Verkaufsstore in Nagold.

Besuchen Sie uns in Nagold

Ab Mai 2014 präsentieren wir uns im neuen Firmengebäude. Auf ca. 1000 m² Verkaufs-, Büro- und Lagerfläche können unsere Kunden, Produkte anfassen, testen und gleich mitnehmen. Hier kann kombiniert, variiert und verglichen werden. Wir legen großen Wert darauf, alles schnell und zuverlässig liefern zu können. Hier, direkt in Nagold, kann man sie spüren, unsere Überzeugung, unsere Begeisterung und die Beratungs-kompetenz.



Halle 4 A 20



Aqua-Fototeam GmbH
Herrenberger Str. 54 | 72202 Nagold

Tel.: 07452 / 600 558-0
Fax: 07452 / 600 558-88

www.uw-fotopartner.com

Inhalt

Düsseldorf:
Chic, modern, gastfreundlich

360° Wassersport erleben:
Zwei neue Themenwelten im Programm

So fühlt sich segeln an!

Messehits für Kids
und Familien

Segel Center boot Düsseldorf 2014

Aquamed – Der Tauchernotruf aus
Bremen

Auch 2014 im Programm:
Blauwasserseminar mit Judith
und Sönke Roever

boot Düsseldorf 2014 festigt Positi-
on im internationalen Messemarkt

Erlebniselten und
Sonderschauen: Was ist wo?

boot Düsseldorf: Der
internationale Top-Event
für Taucher

Impressum

Herausgeber
K.H. Messe & Events e.K.
Inh. Kristin Heise
Wilhelm-Heinichen-Ring 4
29227 Celle
Tel.: 0 51 41/93 35-10
Fax: 0 51 41/93 35-19
www.messe-aktuell.com

Ausgabe 01/2014
boot 2014 in Düsseldorf

Redaktion
K.H. Messe & Events e.K.

Bezugsquellen
Aqua-Fototeam GmbH |
Bootslacke Nord | Rund ums
Tauerwerk – Rothe und Wegmann
Gbr | FUJIFILM Europe GmbH
| Bukh Bremen GmbH | Barfuss
Segelreisen GmbH | Weather-
dock AG | Medical Helpline
Worldwide GmbH – aqua med
| Jacquardstrickerei Renz OHG |
Bootsbedarf-Nord



Düsseldorf: Chic, modern, gastfreundlich

AUCH DIE HEIMATSTADT DER BOOT IST EINE REISE WERT!

Mitten in Europa, mitten im Rheinland – Düsseldorf ist die Heimat von knapp 600.000 Einwohnern und Sitz zahlreicher Unternehmen. Eines der größten Düsseldorfer Unternehmen und fester Bestandteil des Stadtbildes ist die Messe Düsseldorf mit ihrem internationalen Flaggschiff boot Düsseldorf. Vom 18. bis 26. Januar ist die weltgrößte Yacht- und Wassersportmesse wieder Treffpunkt von internationalen Ausstellern der Branche und wassersportbegeisterten Besuchern aus allen Teilen der Welt. Im Rahmen dieser Visite sollte eine kulturelle Entdeckungstour durch die schöne Stadt am Rhein fester Programmpunkt der boot-Besucher sein – denn Düsseldorf hat viel zu bieten.

Kö und Altstadt: Lange Einkaufsstraße und längste Theke der Welt

Die Königsallee, kurz Kö genannt, ist die beliebteste Shoppingmeile Düsseldorfs und ein Muss für jeden Besuch in der Landeshauptstadt.

Neben dem Kurfürstendamm in Berlin und der Avenue des Champs-Élysées in Paris, ist die Kö eines der schönsten und edelsten Einkaufsstraßen in Europa. Wer also die Großstadt am Rhein besuchen kommt, der sollte es den Düsseldorfern

gleich tun und auf der Kö flanieren und einkaufen gehen. Auf einer Länge von knapp einem Kilometer reißen sich namhafte Designer und zahlreiche Edelboutiquen nebeneinander. Shoppingbegeisterte und Modfans kommen hier voll auf ihre Kosten. Wer zwischendurch eine kurze Pause machen möchte, der kann sich in eines der gemütlichen Cafés setzen und bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen die flanierende Menge beobachten. Aber nicht nur entlang der Kö, auch entlang der Heinrich-Heine Allee und in Richtung Altstadt befinden sich einladende Cafés und zahlreiche Geschäfte. Düsseldorf bietet also eine Fülle

von Einkaufsmöglichkeiten. Die Altstadt, mit der längsten Theke der Welt, ist das Herzstück Düsseldorfs. Zwischen Kö und Rhein ist der zweitkleinste Stadtteil beliebter Anziehungspunkt für Einheimische und Touristen. Hier trifft man sich mit Freunden gerne auf einen leckeren Cocktail oder ein Glas Bier. Neben zahlreichen modernen und angesagten Bars, wie der „Hausbar“ auf der Bolkerstraße (<http://www.hausbar-duesseldorf.de/index.html>), in der man sich zu angesagter Musik auf einen Tanzabend einstimmen kann, beheimatet die Altstadt auch zahlreiche traditionelle Hausbrauereien, die bei einem

Spaziergang durch die Altstadt sofort ins Auge. Eine der bekanntesten Hausbrauereien in der Nähe des Rheinufer heißt „Zum Uerige“ (<http://www.uerige.de/start/>). Sie bietet neben dem bekannten dunklen Altbier auch deftige Gerichte an. Wer gerne ein selbst gebrautes Bier und die rheinische Küche ausprobieren möchte, der ist hier richtig.

Düsseldorfer Restaurants – Für jeden Geschmack etwas dabei

Neben der traditionellen Küche der Region sind in der Altstadt auch internationale Spezialitäten zuhause - darunter die asiatische Küche, wie zum Beispiel das koreanische Restaurant „Shilla“ auf der Berger Straße (<http://www.duesselshilla.de/>). Hier lässt sich im traditionell eingerichteten Ambiente die Palette koreanischer Gerichte bestens genießen. Wer es eher orientalisch mag, der sollte das Restaurant „Libanon“ - lediglich ein paar Meter vom „Shilla“ entfernt - besuchen (<http://www.libanon-restaurant.de/>). Neben Delikatessen wie Falafel bietet das „Libanon“ seinen Gästen einen Traum aus 1001 Nacht mit traditionellen Bauchtanzvorführungen, begleitet von orientalischen Klängen.

Der Medienhafen: Moderne Architektur und angesagte Lokalitäten

Ende der 1990er Jahre entwickelte sich der Düsseldorfer Hafen zu einem sehr lebhaften Viertel. Angezogen durch die außergewöhnliche Architektur der Gehry Häuser, siedelten sich dort einige Unternehmen an. Mittlerweile besticht der Hafen auch durch seine zahlreichen modernen Lokale. Ein Restaurant befindet sich sogar in einem der schiefen Gehry Häuser, das „Gehry's Prime Beef Restaurant“ (<http://www.gehrys.de/>). Wer gerne Fleisch verzehrt, ist im Gehry's genau

richtig. Durch einen speziell in den USA hergestellten Ofen werden die Steaks besonders saftig.

Ein Geheimtipp ist das Restaurant „Dox“ an der Hafenspitze, dass sich direkt im Hyatt Hotel befindet. Im Angebot sind hier klassische Fisch- und Fleischgerichte, aber auch Köstlichkeiten der japanischen Küche. Während man isst, kann man den Blick auf den Rhein und die Skyline Düsseldorfs genießen. Nach dem Essen bietet der angrenzende Bar und Lounge Bereich eine gute Gelegenheit, den Abend ausklingen zu lassen.

HopOn HopOff – Düsseldorf mit dem Bus kennenlernen

Ein Highlight in Düsseldorf und nur circa 20 Minuten Fußweg vom Hyatt entfernt ist der Rheinturm. Hier bekommt man auf einer Höhe von knapp 180 Metern einen kompletten Überblick über die Stadt am Rhein. Wer allerdings nicht so hoch hinauf und die Hotspots Düsseldorfs am Boden entdecken möchte, der kann sich in den berühmten roten Londoner Doppeldecker Cabrio-Bussen durch die Stadt fahren lassen. Seit drei Jahren können sich auch Touristen in Düsseldorf bequem mit dem ganz normalen Bus die Stadt ansehen. Sie werden über Kopfhörer über die einzelnen Sehenswürdig-

keiten informiert. Wem die Vorbeifahrt nicht reicht, steigt an bestimmten Stationen einfach aus und später wieder ein - gemäß dem Prinzip „HopOn, HopOff“. Die Citytour führt unter anderem vorbei an der Kö und dem Medienhafen. Eine komplette Fahrt dauert 1,5 Stunden. (<http://www.duesseldorf-tourismus.de/oeffentliche-fuehrungen/hopon-hopoff-citytour/>).

Kunst und Kultur in Düsseldorf

Ob Ausstellung, Schauspiel, Oper oder Musik - Düsseldorf hat viele kulturelle Facetten. In insgesamt 26 Museen können sich Besucher regelmäßig verschiedene Ausstellungen ansehen. Weitere kulturelle Angebote bieten die Oper am Rhein, das Variété-Theater Capitol am Hauptbahnhof und das Schauspielhaus in der Düsseldorfer Innenstadt.

Düsseldorf Helau! Wenn der Karneval beginnt, gibt's für die Narren in der Rheinmetropole kein Halten mehr. Vom 11. November 2013, Hoppeditz' Erwachen, bis zum Aschermittwoch am 05. März 2014, sind die Karnevalisten ihrem Element. Es wird gelacht, getanzt und „gebützt“, was bedeutet, dass Küsschen auf die Wangen verteilt werden. Einen Vorgeschmack auf den Höhepunkt der Karnevals-

saison im März 2014 bietet am 25. Januar 2014 die Große Karnevalsgesellschaft Rheinische Garde Blau-Weiss mit ihrer Prunksitzung und einem bunten Programm im Radschlägersaal in der Rheinterrasse Düsseldorf.

Ein Kult-Veranstaltung des rheinischen Karnevals seit über 40 Jahren ist am 25. Januar 2014 „Die Lachende Philipshalle“. 350 Mitwirkende, zwei große Orchester und der Elferrat der Kölner Karnevalsgesellschaft „Altstädter 1922 e.V.“ sorgen eine für ausgelassene Stimmung bei den Düsseldorfer Narren. Veranstaltungsort ist Mitsubishi Electric HALLE in Düsseldorf. Karten sind erhältlich bei d:ticket.

Vom Dorf an der Düssel zur Weltstadt am Rhein – Düsseldorf hat sich im Laufe der Jahrzehnte sehr entwickelt und steht für Kultur und Kunst, Mode und Shopping, Moderne und Brauchtum. Wer sich selbst davon überzeugen möchte, der sollte die Zeit nutzen und die schöne Stadt am Rhein kennenlernen.

Einen umfassenden Überblick über die Düsseldorfer Veranstaltungen im Januar 2014 bietet die Düsseldorf Marketing und Tourismus GmbH unter <http://www.duesseldorf-tourismus.de/en/events/>.



360° Wassersport erleben – Zwei neue Themenwelten im Programm

BOOTE, YACHTEN UND NOCH VIEL MEHR

Trotz der anhaltend angespannten Lage auf Europas Bootsmärkten kann sich die boot Düsseldorf als wichtigstes Hallenmesse-Ereignis der Branche hervorragend behaupten. 1.650 Aussteller aus mehr als 60 Ländern werden vom 18. bis 26. Januar 2014 in den Düsseldorfer Messehallen ihre Yachtpremieren, neuen Wassersportausrüstungen und maritimen Dienstleistungen vorstellen.

Zugkraft des Marktplatzes hält an

„Gerade jetzt setzt die Branche auf den zugkräftigen internationalen Marktplatz boot Düsseldorf und den stabilen deutschen Markt. Die Buchungen lassen erwarten, dass wir die traditionellen 17 boot-Hallen mit insgesamt 213.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche gut auslasten und bei der Ausstellerzahl an das hohe Vorjahresniveau anknüpfen können. Das ist unter den aktuell schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ein großer Erfolg“, fasst Werner Matthias Dornscheidt, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Düsseldorf, den Geschäftsverlauf zusammen. „Viele Aussteller haben sich mit erweiterten Modellpaletten angekündigt und machen die boot Düsseldorf zu ihrer Premierschau.“

Laut Jürgen Tracht, Geschäftsführer des Bundesverbandes Wassersportwirtschaft (BVWW), Köln, haben sich die Hoffnungen der europäischen Bootshersteller auf

eine durchgreifende Erholung des Marktes nach der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008 nicht erfüllt. Allerdings deutet der Verlauf der Herbstmessen auf eine Besserung im kommenden Jahr hin.

Bei der boot Düsseldorf dürfte sich dieser Trend fortsetzen. „Industrie, Handel und Nachfrage treffen hier optimal aufeinander. Das haben die letzten Jahren bereits deutlich gezeigt“, so Goetz-Ulf Jungmichel, Director der boot Düsseldorf.

Deutsche Bootsbauer punkten mit Innovationen

Vor allem in Südeuropa drückt die Schuldenkrise schwer auf den privaten Konsum. Deutschland erweist sich in diesem Szenario als vergleichsweise robust. Die exportorientierten deutschen Bootsbauer können mit innovativen Bootskonzepten auf den Auslandsmärkten punkten. Im Binnenmarkt sorgen gesamtwirtschaftliches Wachstum und niedrige Arbeitslosenzahlen für Kauflaune. „Davon wird auch die maritime Wirtschaft profitieren“, ist Jürgen Tracht sicher. Für das kommende Jahr rechnet die Branche mit einer Umsatzsteigerung von drei Prozent.

Neue Führerscheinfreiheit beflügelt Markt für kleine Boote

Gefragt seien beim Kunden zurzeit vor allem hochwertige

Segel- und Motoryachten im höheren Preissegment, aber auch trailerbare Boote für den Einstieg in den Motorbootsport. Die neue Führerscheinfreiheit für Boote mit einer Motorisierung bis 15 PS habe den Markt für kleine Boote und Motoren erfreulicherweise deutlich beflügelt. Bei der boot 2014 haben Käufer die Qual der Wahl. Ob groß oder klein, schlicht, komfortabel oder gar luxuriös, in Düsseldorf findet jeder sein persönliches Traumschiff. Elf der insgesamt 17 Messehallen gehören Boote und Yachten, die mit Segeln, mit Motoren oder auch Muskelkraft vorangetrieben werden. 440 Werften, Händler und Importeure zeigen darin ein unter Hallendächern einzigartiges Angebot mit insgesamt 1.700 Booten und Yachten, von Kanus und Jollen bis zu Luxusyachten. Hinzu kommen ein riesiges Sortiment an Boots-ausrüstungen, der große maritime Reisemarkt und die größte Tauchsportmesse der Welt.

Die neue boot Segelschule: Segeln live in Messehallen

360° Wassersport erleben: Die weltgrößte Show für maritimen Sport und Lifestyle ist weit mehr als eine Messe. Sie ist auch ein großer Event, bei dem man spannende Tage mit viel Spaß bei Wassersportaktivitäten unter Hallendächern verbringen kann. 2014 wird das Programm noch attraktiver. Zwei neue Themenwelten halten Einzug in die Messehallen: das Refit-Center und die boot Segelschule.

Das Refit Center greift in der Halle 11 den Trend auf, in den Werterhalt und die Wertsteigerung von Booten zu investieren. Es soll Bootsbe-



sitzern vor allem Orientierung bei der Frage geben „Was kann man selbst tun und wann ist es sinnvoller oder sogar notwendig, einen Fachbetrieb zu beauftragen“.

Die neue boot Segelschule bietet auf einem Indoor-Pool im Zentrum der Halle 14 Segelspaß live in Optis und Jollen unter fachkundiger Anleitung. Windmaschinen sorgen für die nötige Brise. Zielgruppe der Erlebniswelt sind vor allem Kinder und junge Einsteiger. (Mehr auf Seite 8)

In 18 Themenwelten Wassersport erleben

Bei der boot 2014 haben die Besucher Gelegenheit, in insgesamt 18 Themen- und Erlebniswelten Informationen zu sammeln und fast jede Wassersportart hautnah zu erleben und auszuprobieren: Wakeboarden, Skimboarden, Stehpaddeln, Segeln, Tauchen, Kanufahren und Angeln.

Die boot ist vom 18. bis 26. Januar täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen sowie Eintrittskarten bietet das Internet-Portal <http://www.boot.de/> mit dem Ticketshop. Die Karten können direkt nach dem Kauf ausgedruckt und zur kostenlosen An- und Abreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) in der Preisstufe D, Region Süd, genutzt werden.





Exklusive Tauwerk-Produkte und Spleißarbeiten nach Maß aus Bremen.

In Bremen-Nord bietet die Firma „Rund ums Tauwerk“ eine traditionelle aber seltene Dienstleistung an. Die Spleißerei, spezialisiert auf das Verarbeiten von Tauwerken, mit ihrem Ladengeschäft und Online-Shop ist in dieser Form absolut einzigartig.

Seit der Gründung 2004 hat sich Olaf Wegmann in der Branche als Fachmann mit 30 Jahren Erfahrung einen Namen gemacht. Seit Januar letzten Jahres wird er von seinem neuen Partner Simon Rothe unterstützt.

Exklusive Produkte, wie der Festmacher mit integriertem Ruckdämpfer, welcher in der Tauwerkstatt entwickelt wurde, einfache „Kleinigkeiten“ wie Tauwerkschäkel oder spezielle Anfertigungen nach Kundenwunsch werden hier angefertigt. Neben Yachttauwerk runden auch Zaun- und Spielgeräte-Konstruktionen wie Schaukeln, Kletterseile oder Strickleitern sowie Hunde- und Pferdeleinen das Programm ab.

Außerdem gehören die Herstellung von Netzen für Industrie und Großschifffahrt, Gelflecht-Federn und das Beledern von Tauen aber auch Steuerrädern und Bug- oder Heckkörben zum Angebot.

Ein Besuch lohnt sich!



Rund ums Tauwerk
Rothe & Wegmann GbR

Georg-Gleistein-Str. 92
28757 Bremen

Tel: 0421 - 600 76 82
Fax: 0421 - 659 56 71

e-mail: info@rutw.de
social: [facebook.com/rund.ums.tauwerk](https://www.facebook.com/rund.ums.tauwerk)

Besuchen Sie uns auf der

BOATFIT

BREMEN, 21. - 23. Feb. 2014

So fühlt sich Segeln an!

DIE NEUE BOOT SEGELSCHULE DER BOOT DÜSSELDORF

Erleben wie sich Segeln anfühlt, mehr als nur bewegte Bilder auf Leinwänden sehen, die boot Düsseldorf 2014 vom 18. bis 26. Januar macht's möglich. Die Halle 14 bietet mit ihrer neuen Boot Segelschule kleinen und großen Leuten die Möglichkeit zum Ausprobieren und Mitmachen.

Im Zentrum der Halle wird ein 25 x 10 Meter großes Wasserbecken aufgestellt, das zu kurzen Probetörns einlädt. Für die nötige Brise sorgen Windmaschinen. Auf einer Bühne am Wasserbecken werden Moderatoren das Geschehen auf dem Wasser fachkundig begleiten und den Besuchern erklären. Entdecken Sie, was es heißt, in einem Boot zu kreuzen und machen Sie ihr erstes Wendemanöver. Vormittags unter der Woche wird das Wasserbecken Schülern aus dem Düsseldorf Raum zur Verfügung stehen. An den beiden Messewochenenden ist die Wasserfläche von Messebeginn bis 15.00 Uhr für alle da.

Täglich um 14.00 Uhr können die Besucher an Bord einer acht Meter langen Demo-Yacht im Wasserbecken versuchen, vorbereitete Lecks unter Anleitung von Leckage-Fachmann Richard Jeske und Schadens-Fachmann Dirk Hilcken von

Pantaenius Yachtversicherungen zu schließen. In Szenarien wie Wassereinbruch und Grundberührung dürfen mutige Zuschauer selbst Hand anlegen und erhalten hilfreiche Tipps zum richtigen Verhalten, um das Sinken des Bootes abzuwenden. Den Kompletterlust des Schiffes müssen die Teilnehmer dabei nicht fürchten: Es handelt sich bei der Yacht um einen Kimmkieler, der bei einer Wassertiefe von 90 Zentimetern im Wasserbecken vor dem Sinken auf dem Wasserbeckenboden aufliegt. Die Arbeitsschritte werden auf der Großbildleinwand gezeigt, so dass die Besucher in Zukunft bei einem eventuellen Schadenfall deutlich besser gerüstet sind. Jeweils um 16.30 Uhr wird ein Segel an der Außenseite des Schiffes aufgebracht, um das Eindringen von Wasser zu verhindern.

Beim Thema „Mann über Bord“ geben die beiden Fach-

leute hilfreiche Hinweise, wie eine über Bord gefallene Person auch alleine wieder auf das Schiff kommt. Die Demo-Yacht wird mit Unterstützung der Zeitschrift Segeln und Pantaenius Yachtversicherungen zur boot nach Düsseldorf kommen.

Vormittags zeigen fachkundige Segellehrer der Segelschulen aus Halle 14 und aus der Region Unterbacher See sowie Trainer vom Düsseldorf Yachtclub den Schülern die ersten Kniffe und Tricks, um schnell und vor allem trocken von einem Ufer zum anderen zu gelangen. Wer sich nicht gleich traut, selbst in den Opti zu steigen, hat die Chance in einem Simulations-Opti an Land die Grundlagen des Segelns zu lernen. Die Welt der Seemannsknoten und weitere spannende Segelthemen ergänzen das Angebot für die Kids.

An den Wochenenden und während der Woche, auf Anfrage auch nachmittags ab 14.45 Uhr, steht das Probesegelein für Kinder in Optis und für Erwachsene in leicht zu steuernden Ein-Mann-Jollen



auf dem Programm. Also ein Segelerlebnis für die ganze Familie!

Weitere Aktionen im Wasserbecken und Informationen auf der Bühne gibt es täglich zwischen 14.45 und 17.30 Uhr. Neben praktischen Sicherheitshinweisen von der Wasserschutzpolizei zeigen die Segelschulen aus Halle 14, was man für den Einstieg in den Segelsport benötigt und wie eine erste Segelstunde aussehen kann. Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft und das Deutsche Rote Kreuz präsentieren das Serviceangebot der Lebensretter an praktischen Beispielen.

Weitere Informationen unter der Rubrik „Segeln“ auf der Homepage der boot Düsseldorf unter www.boot.de.



FUJIFILM

Sehnsationell robust



Besuchen Sie uns in Düsseldorf,
boot 2014, 18.-26.01.2014,
Halle 11 Stand C57

Pfeiffer
Marine

www.pfeiffer-marine.de



kremer kommunikation

Das Fujinon 7x50 WPC-XL

Extrem beliebt, extrem stoßfest. Mit multivergüteter Optik und Peilkompass. Für maximalen Wasserspaß. Mehr auf www.fujifilm.eu/fujinon oder per Scan. Fujinon. Mehr sehen. Mehr wissen.

FUJINON

Messehits für Kids und Familien

360° Wassersport erleben: Das Motto der boot Düsseldorf ist in ihren Messehallen Programm. Die weltgrößte Show für maritimen Sport und Lifestyle bietet weit mehr als Boote, Yachten und Ausrüstungen für nahezu jede Sportart, die man auf, am und unter Wasser ausüben kann. Sie ist auch ein großer Event, bei dem vor allem junge Menschen und Familien aufregende Tage mit viel Spaß bei Wassersportaktivitäten unter Hallendächern verbringen können. Wakeboarden, Schnuppertauchen, Angelruten werfen, eine Tour im Kanu - alles ist möglich!

18 Erlebnis- und Themenwelten warten auf die Besucher, von der Beach World bis zum Segel Center, darunter fünf Aktionszentren mit Indoor-Pools, Becken, künstlichen Fluss- und Bachläufen, auf denen man Wassersport hautnah erleben und ausprobieren kann. Brandneu bei der boot 2014 vom 18. bis 26. Januar ist die boot Segelschule in der Halle 14, die für Segelspaß unter fachkundiger Anleitung sorgt. (Seite 8)

Jung und extrem sportlich geht es in der Beach World in Halle 1 zu. Hier sind die Trendsportarten zu Hause wie zum Beispiel Kiten, Surfen und Wakeboarden. In sommerlicher Atmosphäre ist der triste Winteralltag schnell vergessen, erst recht wenn über der 1.000 Quadratmeter großen Wasserfläche die Wakeboard-Anlage in Betrieb geht. Dort kann Material getestet oder für die bevorstehende Saison geübt werden. Außerdem ste-

hen Anfängerkurse und Stand Up Paddle Wettbewerbe auf dem Programm. Wer andere Trendsportarten ausprobieren möchte, kann an der Skimboardbahn zum Brett greifen oder am Frontloop-Simulator kopfüber das anspruchsvolle Windsurfmanöver üben. Am Kite-Simulator geht es in luftige Höhen, bis knapp unter die Hallendecke!

Im Tauchsport Center in Halle 3 darf man die Aufforderung „Einfach mal abtauchen“ ruhig wörtlich nehmen. Ein Tauchbecken lädt dort zum Schnuppertauchen ein. Nur den Kopf unter Wasser halten oder gleich Ganzkörpereinsatz zeigen? Jede(r) kann wählen, was er oder sie sich zutraut.

Um schnelle Boote und Leute mit starken Nerven geht es in der Powerboat World in Halle 5. Der Deutsche Moto-yachtverband stellt in dieser Sonderschau die heißesten Flitzer und ihre Fahrer vor.

Präsentiert wird die komplette Bootspalette der deutschen Rennszene, von Booten für den Binnenbereich bis zu Offshoren.

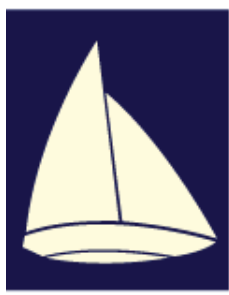
Was Angler wollen und brauchen, weiß man im Sportfischer Center in Halle 12. Dort geht es neun Tage lang um Ruten, Rollen, Ausrüstungen und die angesagten Fanggründe der Welt. Teiche, Bachläufe und Aquarien laden zum Ruten- und Ködertesten ein. Die World of Paddling, die große Schau der Kajaks und Canadier, verwandelt die Halle 13 bei der boot 2014 in eine Erlebniswelt, durch die ein Hauch von Abenteuer und Wildnis weht. Zwischen hoch aufragenden Felswänden schlängelt sich ein 90 Meter langer Fluss, der in zwei großen Seen mündet und zu einer Kanu-Tour einlädt. Die Teststrecke ist ganztägig für Kanu-Köner und Anfänger geöffnet. Boote stellen die Aussteller der World of Paddling zur Verfügung.

Wer danach noch Lust auf andere Outdoor-Sportarten hat, muss nicht lange suchen. Ein Hochseilgarten mit kibbeligen Bohlen und Strickleitern lädt – natürlich gut gesichert – zu einer Wanderung unter dem Hallendach ein. Und die Felswände in der World of Paddling sind nicht nur Dekoration. Man kann sie auch erklimmen. Keine Angst, wer fällt, der landet nur auf weichen Matten!

Im Maritimen Klassenzimmer in Halle 14 werden Kinder im Schulalter von Mitarbeitern des Düsseldorfer Aqua Zoos mit dem Lebensraum Meer vertraut gemacht. Anfassen und Mitmachen sind dabei ausdrücklich gewünscht! Das Maritime Klassenzimmer bringt den Schülern die Meereswelt auf unterhaltsame Art nah. Sie können mikroskopieren, Tiere bestimmen, in einer Fühlbox Haigebisse und Krebse ertasten, malen und im Sandkasten nach Muscheln buddeln.

Tipp für die jüngsten boot-Gäste: das boot Kinderland in der Halle 13 mit seiner großen Spielwelt und einem Kindergarten, in der Kinder von drei bis sechs Jahren von geschulten Kräften betreut werden, während die Eltern in Ruhe ihren Messebummel machen.

Bootslacke Nord



LIEFERANT FÜR BOOTSBAUER, WERFTEN, TISCHLER UND ROTORBLATHTHERSTELLER

Spachteln und Schleifen



Kleben und Dichten



Lack und Zubehör



Wir liefern:

Technik und Ausrüstung
für Berufs- und Sportschifffahrt

Halle 10 – Stand 10G59.1
Halle 11 – Stand 11A34



Bukh Bremen GmbH

Kornstraße 243
28201 Bremen

Telefon +49(0)421 • 53 507-0
Telefax +49(0)421 • 55 60 51

E-mail info@bukh-bremen.de
Internet www.bukh-bremen.de



Pressemitteilung

Kulinarische Segeltörns – der Törnplan für 2014 / 2015 – www.barfuss-segelreisen.de

Barfuss Segelreisen ist ein kleiner Segelreisenveranstalter aus Nürnberg, der sehr viel Wert auf einen persönlichen Kontakt zu seinen Kunden legt. Viele der Mitsegler sind inzwischen zu guten Freunden geworden. Bei Barfuss Segelreisen wissen Sie von Anfang an, mit wem Sie auf Törn gehen. Der Skipper ist Miteigner der Segelyacht und nicht zuletzt deshalb daran interessiert ein wunderschönes Segelerlebnis mit den Gästen zu teilen.

Die Philosophie von Barfuss Segelreisen ist es, in den schönsten Segelrevieren der Welt unterwegs zu sein und es sich dabei kulinarisch richtig gut gehen zu lassen. Barfuss Segelreisen verbindet den Besuch abwechslungsreicher Kulturstätten mit sportlichem Segeln, die Gäste gehen in paradiesischen Buchten baden, schnorcheln und genießen dabei das sonnige Wetter!





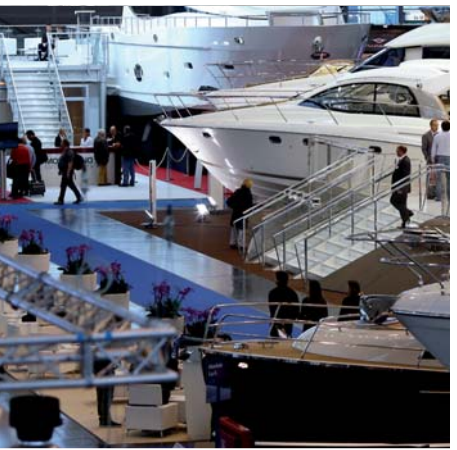
www.barfuss-segelreisen.de

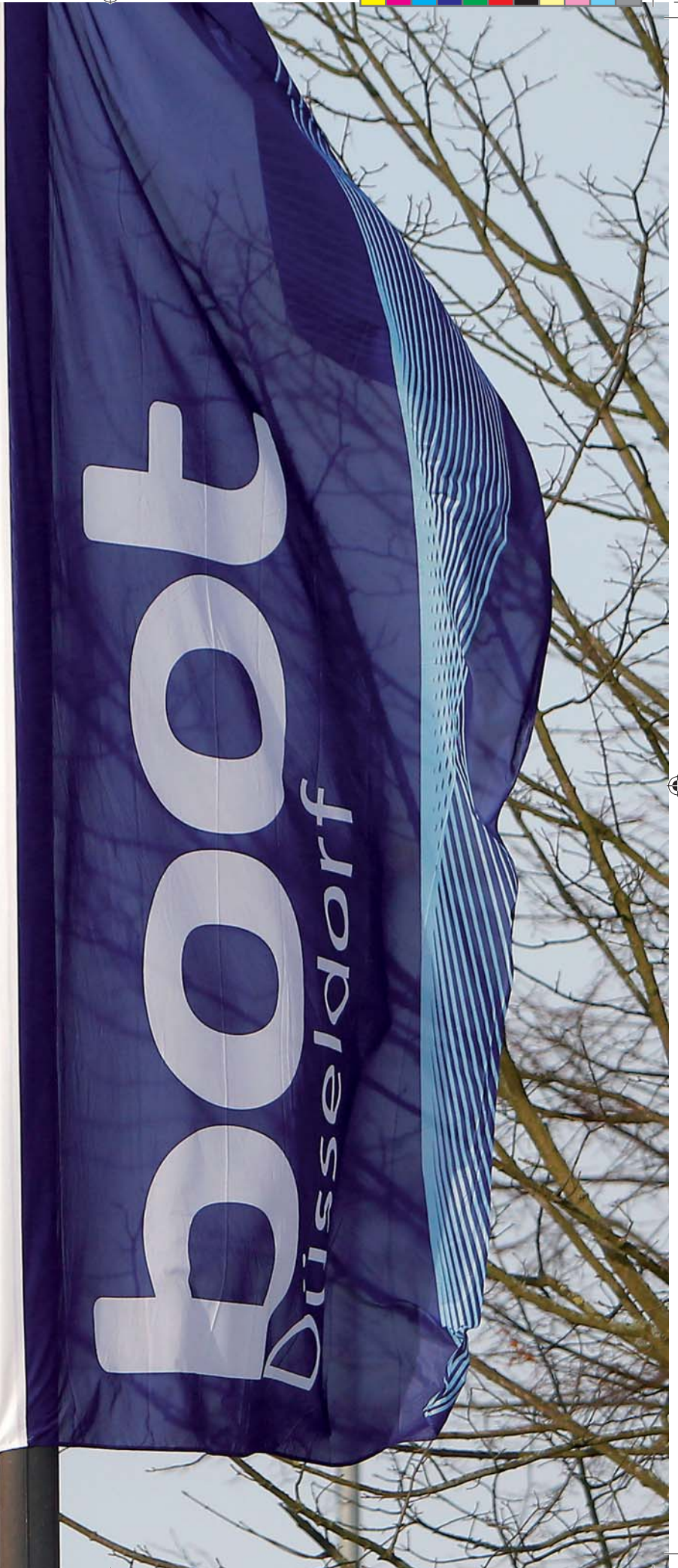
www.barfuss-segelreisen.de

	Termin	Route	Törnart	Preis
1 Woche (Sa-Sa)	01.03. – 08.03.2014	Gran Canaria	Segelreisen	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	08.03. – 15.03.2014	Gran Canaria	SKS-Törn	580,-
1 Woche (Sa-Sa)	15.03. – 22.03.2014	Gran Canaria	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	22.03. – 29.03.2014	Gran Canaria	Skippertraining	580,-
1 Woche (Sa-Sa)	29.03. – 05.04.2014	Gran Canaria	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	05.04. – 12.04.2014	Gran Canaria - Lanzarote	Segelreise	560,-
2 Wochen (Sa-Sa)	12.04. – 26.04.2014	Lanzarote – Malaga	Hochseetörn	990,-
		WARTUNG		
1 Woche (Sa-Sa)	17.05. – 24.05.2014	Ibiza - Mallorca	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	24.05. – 31.05.2014	Mallorca	SKS-Törn	580,-
1 Woche (Sa-Sa)	31.05. – 07.06.2014	Mallorca	Skippertraining	580,-
1 Woche (Sa-Sa)	07.06. – 14.06.2014	Menorca (Start- und Endhafen Mallorca)	Segelreise	560,-
2 Wochen (Sa-Sa)	14.06. – 28.06.2014	Mallorca - Menorca – Sardinien (Olbia)	Segelreise	990,-
1 Woche (Sa-Sa)	28.06. – 05.07.2014	Sardinien (Olbia)	Skippertraining	580,-
1 Woche (Sa-Sa)	05.07. - 12.07.2014	Sardinien (Olbia)	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	12.07. – 19.07.2014	Sardinien (Olbia)	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	19.07. - 26.07.2014	Sardinien – Elba	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	26.07. – 02.08.2014	Elba – Korsika - Elba	Skippertraining	580,-
2 Wochen (Sa-Sa)	02.08. – 16.08.2014	Elba – Korsika - Elba	Segelreise	990,-
1 Woche (Sa-Sa)	16.08. – 23.08.2014	Elba	SKS-Törn	580,-
2 Wochen (Sa-Sa)	23.08. – 06.09.2014	Elba – Korsika - Elba	Segelreise	990,-
1 Woche (Sa-Sa)	06.09. – 13.09.2014	Elba – Giglio - Rom	Segelreise	560,-
2 Wochen (Sa-Sa)	13.09. – 27.09.2014	Rom – Capri – Liparische Inseln – Sizilien (Catania)	Segelreise	990,-
1 Woche (Sa-Sa)	27.09. – 04.10.2014	Sizilien (Catania) – Kalabrien - Korfu	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	04.10. – 11.10.2014	Korfu - Korfu	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	11.10. – 18.10.2014	Korfu - Korfu	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	18.10. – 25.10.2014	Korfu - Korfu	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	25.10. – 01.11.2014	Korfu - Korfu	Skippertraining	580,-
		Winterpause – unser Schiff macht Urlaub		
1 Woche (Sa-Sa)	28.03. – 04.04.2015	Korfu - Korfu	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	04.04. – 11.04.2015	Korfu - Korfu	Skippertraining	580,-
1 Woche (Sa-Sa)	11.04. – 18.04.2015	Korfu - Preveza	Segelreise	560,-
1 Woche (Sa-Sa)	18.04. – 25.04.2015	Preveza - Preveza	Segelreise	560,-
<p>Unsere weiteren Reisen führen uns dann durch den Kanal von Korinth, in den Saronischen Golf und weiter in die Ägäis. Törnplan und Beschreibungen folgen demnächst.</p>				



Impressionen von der **boot 2013**





Segel Center boot Düsseldorf 2014:

MEHR GEHT NICHT! – DIE STARS DES INTERNATIONALEN SEGELSPORTS ZU GAST IN DÜSSELDORF

360° Segelsport erwartet die Besucher im Segel Center der boot Düsseldorf 2014 vom 18. bis 26. Januar in der Messehalle 17. Und wieder haben sich viele prominente Gesichter aus der Segelszene angekündigt, ...

... so auch Wilfried Erdmann, einer der bekanntesten Weltumsegler und erfolgreichsten Autoren Deutschlands im Segelbereich. Weitere Gäste sind Jimmy Cornell, Bestseller Autor, mehrfacher Weltumsegler und Gründer des „World Cruising Clubs“, der erfolgreichste deutsche Einhandsegler Jörg Riechers und Österreichs Extremsegler Norbert Sedlacek. Aus der Weltumsegler-Szene kommen Klaus Hympehdahl, die Sailing Conductors, Merle Ibach, Bastian Hauck, Stephan (Digger) Boden, Vincent Eickelberg und Judith Roever. Sie alle werden die schönsten Eindrücke von Langfahrterlebnissen auf der Ostsee, über den Atlantik und rund um die Welt schildern.

Die Bühne wird wie im Vorjahr in Halle 17 in unmittelbarer Nähe zu den Yacht- und Jollenherstellern neun Tage lang für Infotainment sorgen. Mit Hilfe der großen Multimedialeinwand, auf der spektakuläre

Bilder und Videosequenzen zu den Programmpunkten gezeigt werden, können die Zuschauer in die Welt des Segelsports eintauchen.

Einer wie keiner: Wilfried Erdmann

Wer kennt ihn nicht? Wilfried Erdmann, dessen Bücher zum Teil Bestsellerstatus erreichten, lebt sein Leben unter Segeln. Seit den 60er Jahren ist er auf See. Seine Nonstop-um-die-Welt-Reisen sind vielen Lesern im Gedächtnis geblieben, sind Anregung und Traumerfüllung. Mit seiner Biographie „Ich greife den Wind“ legt er nun sein persönliches Meer von Erinnerungen vor, präsentiert sich stark und durchaus auch verletzlich. Mutig, selbstbewusst und zweifelnd. Und bleibt dabei stets für eine Überraschung gut.

Auf den Weltmeeren zu Hause: Jimmy Cornell

Der versierte Segler und erfolgreiche Autor Jimmy

Cornell besegelte alle Ozeane der Welt, hat drei Weltumsegelungen hinter sich, war in der Antarktis, in der Arktis einschließlich Spitzbergen. Der Gründer der ARC transatlantic rally, Organisator von über 30 Transatlantikrennen und fünf Round the Worlds Rallies wird die Besucher des Segel Centers mit den schönsten Fotos von 200.000 Seemeilen Segelerfahrung in seine faszinierende Welt des Hochseesegelns entführen.

Norbert Sedlacek und das Projekt „Proof of Principle“

Einzigartig ist auch Österreichs Extremsegler Norbert Sedlacek. Im November 2013 geht er den weltweit erstmaligen Versuch ein, mit dem Projekt „Proof of Principle“ den Nordatlantik in einem nur 16 Fuß kleinen, sprich 4,90 Meter kurzen Segelboot einhand und nonstop von Ost nach West und anschließend auf der Nordroute von West nach Ost zu überqueren. Norbert Sedlacek wird im Rahmen dieser beiden Rekordversuche etwa 8.000 Seemeilen auf einem Boot zurück legen, das nicht nur kürzer als die durchschnitt-



Open16 FIPOFIX in Aktion

liche Wellenhöhe ist, sondern auch bereits ins Beuteschema von Hochseehaien passt. Während der geschätzten Fahrzeit von 80 Tagen bietet der Open16 FIPOFIX nur 1,5 m² geschützten Lebensraum.

Musikalische Weltenbummler

Die Sailing Conductors verfolgen ein Projekt und segeln seit April 2011 von Australien nach Deutschland, um während der dreieinhalb Jahre dauernden Reise mit hunderten Musikern aus 35 Ländern auf vier Kontinenten ein großartiges Musik-Album zu produzieren. Die beiden muss man einfach live auf der Bühne erlebt haben, sie versprühen eine sehr sympathische Art, die Welt zu umsegeln.

Judith Roever: 30 Länder, 35.000 Seemeilen

Von gravierenden Riggproblemen, meterhohen Wellen, einer Kenterung aber auch von unbeschreiblichen Sonnenuntergängen und interessanten neuen Freundschaften wird Judith Roever den Besuchern im Segel Center berichten. „1.200 Tage Samstag“ lautet der



Die Multimedialeinwand des Segel Centers

Buchtitel von Sönke Roever, der zusammen mit seiner Frau Judith drei Jahre lang auf der Passatroute die Welt mit der 10,80 Meter langen Segelyacht „Hippopotamus“ umrundet hat. 30 Länder, 35.000 Seemeilen haben die beiden dabei hinter sich gelassen und unvergessliche Erlebnisse und Bilder mitgenommen.

Klaus Hympehdahl auf Atlantic Odyssey

Der Düsseldorfer Klaus Hympehdahl kommt nach einem Jahr Pause im Segel Center wieder zurück auf die Bühne. Er hat sich für den Düsseldorfer Winter 2013/2014 etwas Neues vorgenommen und wird über die Atlantic Odyssey, eine neue Transatlantik Rallye berichten. Die Atlantik Querung soll den alten Geist der ARC, einer nicht-kommerziellen Rallye für Fahrten- und Blauwassersegler, wieder aufkommen lassen. Die Rallye findet nicht als Wettbewerb statt und der Schwerpunkt liegt auf Sicherheit und der Freude an der Teilnahme an diesem Amateur-Event. Gestartet wird am 17. November 2013 auf Lanzarote. Das Ziel befindet sich in Martinique.

Jörg Riechers: Erfolgreichster deutscher Einhandsegler aller Zeiten

Der Hamburger Jörg Riechers hat den Startschuss für seine



Jörg Riechers

Teilnahme an der härtesten Einhandregatta der Welt, der Vendée Globe 2016, in diesem Jahr auf der boot gegeben. Der erfolgreichste deutsche Einhandsegler aller Zeiten wird atemberaubende Bilder der Saison 2013 zeigen. Er ist momentan der aktivste deutsche Hochseeregatta-Segler, segelt die meisten Rennen und fährt die besten Ergebnisse aus deutscher Sicht ein. Jörg Riechers eroberte Stück für die Stück die französische geprägte Regattaszene: Er erzielte nicht nur die besten Plätze eines Deutschen bei der Mini-Transat und bei der Route du Rhum, sondern war 2010 Jahresgesamtsieger in der Classe Mini und dominierte 2012 die Class 40. Als erster Deutscher überhaupt gewann er in diesem Jahr bei einer Shorthand-Regatta ein Transatlantikrennen, die Solidare du Chocolat.

Spannende Ostsee-Törns

Bastian Hauck hat seinen Job

gekündigt, um allein mit seinem Folkeboot „Tadorna“ um die Ostsee zu segeln. Er wird auf der Bühne u.a. Ausschnitte aus seiner DVD „Raus ins Blaue!“ zeigen, die im Frühjahr 2011 erschienen ist. Wie sehr man mit einer Variante VA18 vom Wetter abhängt, hat Stephan Boden im vergangenen Sommer an Bord seiner „Digger“ erlebt: 2 Personen – 1 Hund – 3,5 Monate – 1 Ostsee – 1 Variante 18 und das ganze bei anhaltendem Starkwind.

Die 23-jährige Merle Ibach gehört mittlerweile zu den bekanntesten jungen Fahrtenseglerinnen. In ihrem ersten Buch „Ostseeprinzessin - Mein ganz unmöglicher Törn“ berichtet sie erfrischend unterhaltsam, aber nicht ohne Tiefgang von ihren ersten Fahrtensegelerfahrungen auf der Ostsee. In den letzten beiden Segelsommern erweiterte sie ihre Reiseroute auf die Biscaya, England und Norwegen und diese Jahr sogar auf eine Atlantiküberquerung.

Auszeit auf Lis-Jolle

Eine Auszeit hat sich auch Vincent Eickelberg genommen für seinen Traum: vier Monate, 1.500 Kilometer rund Mecklenburg-Vorpommern mit einfachen Mitteln auf einer kleinen Lis-Jolle. Der heute 27-jährige nahm Kurs auf seine Heimat und lebte das Motto:

„Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum!“. Im Segel Center möchte er den Zuschauern im Segel Center Bühne Lust auf die für jeden machbare „Auszeitreise“ machen.

Boote aller Klassen

Die Segler-Zeitung präsentiert wieder Trimmprofi Martin Kringsmit seinen halbstündigen Besuchermagneten Dickschiff- und Jollentrimm. Hier erfahren die Besucher mehr über das richtige Einstellen der Segel auf den unterschiedlichen Kursen zum Wind. Weiterhin konnte die Segler-Zeitung als Partner des Segel Centers bereits jetzt viele Klassenvereinigungen für die boot Düsseldorf gewinnen. Bis zum Messestart werden sicherlich noch einige KVs hinzukommen. Vom Opti bis zum Starboot können sich die Besucher im Segel Center die unterschiedlichen Bootsklassen ansehen und von den Klassenvereinigungen nützliche Hinweise über die Segeleigenschaften der Bootstypen erhalten. Folgende Klassen stehen schon jetzt auf der Liste des Segel Centers: Lis, Contender, Varianta, Conger, H-Jolle, Streamline, Shark 24, Korsar, Topcat, Dyas, J-22, Kielzugvogel, Flying Dutchman, Starboot sowie die Jugendboote 470er und Opti. Alle Klassen präsentieren ihre Boote im direkten Umfeld der Bühne in Halle 17.



Die Weatherdock AG hat Ihren Firmensitz in Nürnberg und ist ein führender Hersteller von elektronischem Sicherheits- und Navigationsgeräten. Diese finden überwiegend in der Freizeitschiffahrt, aber auch vermehrt in der Berufsschiffahrt Anwendung. Das Unternehmen wurde 2003 von den 3 Vorständen als Akti-

engesellschaft in privatem Besitz gegründet. Die Entwicklung sämtlicher Produkte findet in Nürnberg statt, die Fertigung erfolgt an anderen Standorten, aber ausschließlich in Deutschland.

Die Weatherdock AG ist mit ihren „easy-Produkten“ in nun mehr als 30 Ländern weltweit vertreten. Über 50 Distributoren sorgen rund um den Globus dafür, dass die qualitativ hochwertigen AIS Sender/Empfänger, AIS S.A.R.T. Notsender und UKW Locator die Sicherheit der Kunden erhöhen und das Leben an Bord einfacher machen.

Zielmärkte sind:

- Sportboote
- Berufsschiffahrt
- Regattasport
- Tauchsport

Wir freuen uns über Anfragen, die für die verwendete Technologie neue Horizonte und Anwendungen bringen.

Weatherdock AG
Sigmundstrasse 180
D - 90431 Nürnberg

Tel: +49(0)911-37663830
Fax: +49(0)911-37663840

info@weatherdock.de

www.easyais.de
www.rettungswesten24.de
www.divepos.de
www.regatta-tracking.de

Stand: Halle 11 / B52
Halle 3 / B45



aqua med – der Tauchernotruf aus Bremen

Seit 2001 wird in Deutschland die Behandlung von Tauchunfällen (Dekompressionserkrankungen) in einer ambulanten Druckkammer nicht mehr von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Im Ausland gibt es nur einige wenige private Auslandsreisekrankenversicherungen, die diese (oft sehr teuren) Behandlungen übernehmen.

Diese Lücke schließt aqua med!

aqua med ist der Fachbereich für Tauchmedizin der Medical Helpline Worldwide (MHW), einer ärztlichen Notrufeinrichtung für weltweite medizinische Notfälle.

Mit der Spezialisierung auf Tauch- und Reisemedizin und einem inkludierten Versicherungspaket für Tauchunfälle und Auslandsreisen ist aqua med nun seit über 10 Jahren im deutschen als auch im internationalen Markt aktiv.

Über 60.000 Kunden weltweit vertrauen dem Schutz von aqua med.

Die Zusammenarbeit mit den großen Tauchverbänden, aber auch mit Rettungsorganisationen, Druckkammern und medizinischen Einrichtungen in den Tauchregionen dieser Welt machen aqua med zu DEM Partner in Sachen Tauchsicherheit.

Mit der aqua med dive card, der signalroten Kundenkarte erhalten Taucher und Reisende das Rund-um-Sorglos Paket.

Die dive card basic (45,- € pro Jahr) bietet weltweiten Rundumschutz auf Reisen und beim Tauchen. Sie ist speziell auf die Bedürfnisse von Sport- und Freizeittauchern ausgerichtet. Ein attraktives Angebot erhalten Familien mit der dive card family (98,- € pro Jahr).

Die dive card professional (139,- € pro Jahr) ist extra für Tauchlehrer konzipiert. Sie enthält neben allen zuvor genannten Leistungen zusätzlich die erforderliche Tauchlehrerhaftpflichtversicherung zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit.

Neben der dive card bietet aqua med vielfältige Dienstleistungen für Taucher und Reisende, z. B. reisemedizinische Beratung, Tauchtauglichkeitsuntersuchungen oder Erste-Hilfe Seminare für Taucher und Tauchlehrer.

Seit 2013 sind auch sogenannte Webinare hinzugekommen. Bei diesen online Präsentationen können Interessenten ihr Wissen in tauch- und reisemedizinischen Themen auffrischen.

Auf der diesjährigen boot Messe können sich Interessenten am aqua med Stand zum



Thema Absicherung beim Tauchen umfassend beraten lassen.

Die aqua med Ärzte stehen am extra eingerichteten Info-Counter täglich für Fragen zur Verfügung.

Das aqua med Team freut sich über euren Besuch in Halle 3 – Stand B31.

Mit der dive card kann der Kunde von folgenden Leistungen profitieren:

- **24h medizinische Notrufhotline:** Direkte Erreichbarkeit der aqua med Ärzte rund um die Uhr, ohne Call-Center-Zwischenschaltung.
- **Weltweit professionelles Notfallmanagement:** Einleitung aller weiteren Behandlungsmaßnahmen im Notfall bis hin zum eventuellen Rücktransport ins Heimatland.
- **Speicherung medizinischer Daten:** Möglichkeit der Hinterlegung von medizinischen Daten in der aqua med Notfall-Datenbank.
- **Auslandsreisekrankenversicherung:** Umfassende Absicherung von Behandlungen und Krankentransporten mit weltweit unbegrenzter Kostenübernahme.
- **Tauchunfall-versicherung:** Übernahme der Kosten u.a. für Druckkammerbehandlungen mit weltweit unbegrenzter Deckung.



Infobox

Medical Helpline
Worldwide GmbH – aqua med
Am Speicher XI 11
28217 Bremen

Telefon +49 421 22227-10
Telefax +49 421 22227-17
E-Mail info@aquamed.eu
Internet
www.aqua-med.eu

Halle 3, Stand B31

Auch 2014 im Programm: Blauwasserseminar mit Judith und Sönke Röver

- FAHRTENSEGEL-EXPERTE JIMMY CORNELL ALS GASTREDNER
- MEHR ALS 1.000 SEMINARTEILNEHMER IN VIER JAHREN
- JETZT ONLINE ANMELDEN

Wer eine Langfahrt plant, hat viele Fragen. Die meisten Gedanken drehen sich dabei um das Schiff und die richtige Ausrüstung: Rigg, Segel, Autopilot, Ankerschirr, Beiboot, Wassermacher, Energiemanagement, Sicherheit, Navigation, Kommunikationsmittel und -wege. Neben Ausrüstung und Technik stehen bei der Planung einer Blauwasserreise aber auch andere Themen im Raum. Etwa der Umgang mit Nachtwachen samt Schlafmanagement, die Kosten und natürlich unzählige Fragen zum Leben unterwegs.

Geldwerte Informationen

Judith (36) und Sönke Röver (38) aus Hamburg haben eine solche Reise bereits hinter sich. Im August 2010 sind sie nach dreieinhalb Jahren von ihrer Weltumsegelung zurückgekehrt. Seither kommen sie im Januar zur weltgrößten Yacht- und Wassersportmesse boot Düsseldorf, um in einem zweitägigen Seminar ihre Erfahrungen an all jene weiterzugeben, die ebenfalls davon träumen, eines Tages die Leinen für einen längeren Zeitraum zu lösen. „Hinter uns liegen drei Ozeane und mehr als 35.000 Seemeilen. Da haben wir viel über das Langfahrtssegeln gelernt. Unser Ziel ist es, möglichst umfassend praktische und vor allem hilfreiche Informationen weiterzugeben, weil dies schnell viele hundert, wenn nicht gar tausend Euro bei der Vorbereitung der Reise und der Ausrüstung des Schiffes sparen kann. Dabei ist es gleichgültig, ob der eigene Törn eines Tages um die Welt oder einfach nur nach Spanien führt. Die meisten Informationen helfen auch beim Segeln vor der Haustür. Und es spielt ebenfalls eine untergeordnete Rolle, ob jemand Skipper oder Mitsegler ist“, sagt Sönke Röver.

Alle Facetten des Langfahrtssegelns

Das Seminar findet zum Auftakt der boot Düsseldorf 2014 am 18. und 19. Januar statt. Abgedeckt werden alle Facetten des Langfahrtssegelns, und es bleibt auch noch Freiraum für einen Bummel über die boot. Am Samstag, dem 18. Januar 2014 geht es um Schiff, Rigg, Medizin, Navigation, Crewmanagement und spezielle Ausrüstungsgegenstände, wie Windfahne, Schlauchboot, Autopilot oder Wassermacher. Am Sonntag werden die Themen Kommunikation, Sicherheit, Wetter, Proviantierung, Energiemanagement, Leben unterwegs und Kosten behandelt. Ein Highlight dabei ist jedes Jahr das Auslösen einer Rettungsinsel vor den Augen der Teilnehmer.

Schon mehr als 1.000 Teilnehmer

Sönke Röver, der „Hamburger Jung“, segelt seit er denken kann und hat mehr als 80.000 Seemeilen in seinem Kielwasser gelassen. Seit Jahren sind seine strukturierten und bildreichen Fachvorträge auf Bootsmessen ein Publikumsmagnet. „Mit Judith und Sönke Röver holen wir bereits zum

fünften Mal zwei tolle Referenten zu einem spannenden Thema nach Düsseldorf. Wer sonst kann derzeit so aktuell Blauwasserinformationen weitergeben“, freut sich Goetz-Ulf Jungmichel, Director der boot. Es muss was dran sein – denn mehr als 1000 Teilnehmer haben das Seminar bereits besucht.

Weitere hochkarätige Referenten

Neben den Röveres werden weitere hochkarätige Referenten zu Wort kommen. Etwa der berühmte Autor und Fahrtensegler Jimmy Cornell. Der Navigator mit über 200.000 gesegelten Seemeilen auf drei Weltumsegelungen sowie Reisen in die Antarktis und Arktis berichtet über Törnplanung im Zeitalter elektronischer Seekarten. Ebenso ist Dipl.-Meteorologe Dr. Meeno Schrader auf dem Podium zu sehen. Er ist Wetterrouter und -berater, hat mehr als 40.000 Seemeilen auf dem Buckel und wird die verschiedenen Aspekte des Blauwasserwetters beleuchten. Außerdem wird sich Sören Matthiesen dem Thema „Rigg“ widmen. Der Hamburger ist Bootsbauer und Segler (vier Atlantiküberquerungen auf eigenem Kiel). Sofern nicht auf dem Wasser unterwegs, vertreibt er die Masten des namhaften Herstellers Seldén. Wie kaum ein anderer kann er daher aufzeigen, worauf beim Rigg einer Langfahrtyacht zu achten ist. Abgerundet wird das breite Spektrum durch einen

Vortrag von Dr. Fabian Steffen (Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin) über das Thema „Medizin an Bord“.

Die Teilnahme am zweitägigen boot Blauwasserseminar am 18. und 19. Januar 2014 kostet 155 Euro pro Person. Eine Begleitperson zahlt 95,- Euro. Darin enthalten sind die Kosten für die Seminarunterlagen, ein Verzehrgutschein für beide Tage und selbstverständlich auch die Eintrittskarten für die Messe (inklusive dem folgendem Montag, 20. Januar 2014). Eine frühzeitige Anmeldung ist von Vorteil, da der Teilnehmerkreis beschränkt ist. Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite <http://www.boot.de/>.

Weiterführende Informationen zum boot-Blauwasserseminar sowie das vollständige Programm sind unter www.boot.de als auch auf der Website von Judith und Sönke Röver unter www.Hippopotamus.de verfügbar.



Infobox

Judith Röver
Sönke Röver

E-Mail
anbord@hippopotamus.de

Internet
www.hippopotamus.de

boot Düsseldorf 2014 festigt Position im internationalen Messemarkt

Messebudgets konzentrieren sich auf Düsseldorf / Internationale Markenvielfalt und Wiederbeteiligungen bei Booten und Yachten / „360° Wassersport erleben“ mit neuen Themen- und Erlebniswelten

Trotz der anhaltend angespannten Lage auf den internationalen Boots- und Wassersportmärkten blickt die Messe Düsseldorf mit Optimismus auf die boot 2014. Die Buchungen der ausstellenden Wirtschaft lassen eine gute Auslastung der 17 Messehallen mit insgesamt 213.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche erwarten. 1.650 Ausstellern aus über 60 Ländern werden vom 18. bis 26. Januar auf ihrer wichtigsten Messeveranstaltung Yachtpremieren, neue Wassersportausrüstungen und maritime Dienstleistungen vorstellen.

Gutes Vorjahresniveau gehalten

„Mit diesem Ergebnis werden wir in jedem Fall an das gute Vorjahresniveau anknüpfen und unsere Position im internationalen Messemarkt festigen. Ob sich unsere Erwartung erfüllt, einen leichten Zuwachs zu realisieren, wird sich in den nächsten Monaten zeigen. Fest steht: Die Branche konzentriert ihre Messebudgets auf die boot Düsseldorf, um von der internationalen und kaufkräftigen Klientel zu profitieren, die Düsseldorf als zentraler Marktplatz Europas zu bieten hat,“ so boot-Director Goetz-Ulf Jungmichel in einer Vorschau auf die Messe. „Wir rechnen mit

einer qualitativ hochwertigen Veranstaltung, die vor allem im Bereich Boote und Yachten alles zeigt, was ein anspruchsvolles Publikum erwarten darf, darunter zahlreiche Wiederbeteiligungen.“

Rund 50.000 Besucher aus dem Ausland zieht die boot Düsseldorf alljährlich an. Hinzu kommen die Potenziale aus dem im europäischen Vergleich robusten deutschen Markt, der mit positiven Rahmendaten wie wirtschaftlichem Wachstum und niedrigen Arbeitslosenzahlen eine stabile Grundlage für gute Geschäfte bleibt.

Internationale Markenvielfalt

In den Messehallen der boot 2014 erwartet die Messegäste aus dem In- und Ausland in nahezu allen Bereichen eine internationale Markenvielfalt. Mehr als 650 Aussteller stammen aus dem Ausland und belegen fast die Hälfte der Ausstellungsfläche. Die Länderliste reicht von Ägypten bis Zypern. Größte ausländische Ausstellernation sind die Niederlande mit 140 Werften, Ausrüstern und Dienstleistern, gefolgt von Italien, Frankreich, Polen und Großbritannien. Neben den individuellen Ständen der ausländischen Anbieter

werden auch Länderschauen bedeutender Bootsbaunationen wie Finnland, Frankreich, Großbritannien, Polen und den Niederlanden erwartet.

Boote und Yachten: Einzigartig unter Hallendächern

Elf der insgesamt 17 Messehallen der boot Düsseldorf gehören Boote und Yachten, die mit Segeln, mit Motoren oder auch Muskelkraft vorangetrieben werden. 440 Werften, Händler und Importeure zeigen darin ein unter Hallendächern einzigartiges Angebot mit insgesamt 1.700 Booten und Yachten, von Kanus und Jollen bis zu Luxusyachten und auch schwimmenden Antiquitäten. Makellos präsentiert sich die Segelboot-Schau in den Hallen 16 und 17 mit 150 internationalen Werften, Händlern und Importeuren. Oyster aus Großbritannien liefert im kommenden Januar mit der Oyster 825 das größte Exemplar unter Segeln an.

Endgültig in Düsseldorf etabliert hat sich das Spezialsegment der Mehrrumpfboote in der Halle 15 mit 20 Ausstellern, die Katamarane und Trimarane aller Größenordnungen zeigen, darunter große Namen wie Catana, CNB Lagoon oder Fontaine Pajot. Eine Cat-Lounge mit Gastronomie steht Ausstellern und Besuchern für Business und Informationsaustausch zur Verfügung. Informationen rund um das Thema „Segeln mit Katamaran und Trimaran“ bietet das Multihull Forum mit einem umfangreichen und von Profis organisierten Vortragsprogramm an allen Messetagen.

Einen repräsentativen Überblick über den motorisierten Bootssport geben 250 Aus-

steller in den Hallen 4, 5, 9, 10 und 15. Die US-amerikanische Brunswick Group bietet in der Halle 9 der boot 2014 auf 1.600 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine Schau bekannter amerikanischer Sportbootmarken wie Sea Ray, Bayliner oder Quicksilver. In der Messehalle 4 konzentrieren sich die „Big Five“ im Motoryachtbau mit ihren neuen Modellen: Bavaria, Bénéteau, Jeanneau, Galeon und Nimbus. Der Stahlyachtbau, eine niederländische Spezialität, präsentiert sich in der Halle 15 mit einer Gemeinschaftsschau unter dem Titel „Port 15“.

Luxusegment im Aufwind

Mit mehr als 40 großen und luxuriösen Yachten sowie Booten und Tendern aus dem High-End-Bereich liegt das Angebotsniveau in der Halle 6 wieder leicht im Aufwind. Ob Azimut, Ferretti, Princess oder Riva: In der Welt der luxuriösen Yachten setzt man auf Düsseldorf! Die rund 30 größten Yachten der boot 2014 kommen auf dem Wasserweg zur Messe und treten mit Hilfe von Lift „Big Willi“ ihren Landgang an.

Sunseeker und Princess warten bei sehr großen Yachten mit breiten Modellpaletten auf. Alpha Marine kommt mit den Marken Performance, Marquis Yachts und Carver in die Halle 6. Jeanneau präsentiert dort seine elegante Prestigelinie. Dominator aus Italien, im letzten Jahr noch mit einem Imagestand vertreten, plant mit der Dominator 640 wieder eine Yacht live zu zeigen.

Bei den Highlights im Programm in Sachen Größe machen die Briten das Rennen: Princess setzt mit einer Motoryacht in der 30-Meter-Klasse die Maßstäbe. Van der Valk aus den Niederlanden stellt die 27,60 Meter lange Stahlyacht Continental III aus. Den hochkarätigen Kunden



der Branche steht in der Halle 6 wieder die blue motion Lounge zur Verfügung. Sie bietet exzellente Gastronomie, komfortable Räumlichkeiten für Kundengespräche und Verhandlungen und lädt zum Shopping in exklusiven Boutiquen ein. Gut gebucht ist Düsseldorfs Superyacht Show in der Halle 7a. 70 Aussteller stellen ihre Leistungsfähigkeit bei der Realisierung exklusiver Yachtbauprojekte unter Beweis, zeigen auf Informationsständen aktuelle Pläne und Modelle und informieren über die branchenrelevanten Dienstleistungen.

Neu: Refit Center

Der Ausrüstungsmarkt der boot profitiert vom Trend, in den Werterhalt von Booten und Yachten zu investieren. 350 internationale Aussteller zeigen in den Hallen 10, 11 und 12 alles, was nötig und möglich ist, um Boote aufzufrischen oder komfortabler auszustatten: Bootselektronik, Motoren, Zubehör. Funktionsbekleidungen und Marina-Ausstattungen runden das Angebot in diesen Hallen ab.

Eine neue Themenwelt in Halle 11 ist das Refit Center, das den Besuchern Informationen und Orientierungsmöglichkeiten rund um das Thema Werterhalt und Wertsteigerung von Booten bieten soll. „Do it yourself ist dabei nicht in jedem Fall empfehlenswert. Was kann man selbst tun und wann ist es sinnvoller oder sogar notwendig, einen Fachbetrieb zu beauftragen. Diese Frage soll im Fokus des Refit Centers stehen“, erläutert Goetz-Ulf Jungmichel das Konzept.

Trendsport, Tauchen und mehr

Trendsport, Tauchen, Paddeln und der Tourismus auf, unter und am Wasser sind die Themen der boot 2014 in den Hallen 1 bis 3 sowie 13 und 14.

Auch wenn Ägypten als wichtiger Schrittmacher des Marktes für Tauchsportausrüstungen nach wie vor fehlt, präsentiert sich die weltgrößte Verbraucherschau für den Tauchsport in der Messehalle 3 mit rund 350 Ausstellern in guter Form. Bei den Buchungen legt der Direktvertrieb zu. Die Vermietung von Standflächen an Hersteller von Tauchsportausrüstungen und Aussteller aus der Touristik liegt auf Vorjahresniveau. Die Philippinen, die Malediven, Indonesien, Italien und die Türkei empfehlen sich im Rahmen großer Gemeinschaftsstände als Tauchreiseziele. Ägypten ist trotz seiner labilen politischen Lage bei der boot 2014 mit zehn individuellen Beteiligungen und einem offiziellen Tauchtourismusstand der Arabischen Republik Ägypten vertreten. Mit PADI, SSI, dem International Aquanautic Club (IAC) und dem Verband Deutscher Sporttaucher (VDST) sind die großen Tauchausbilder komplett vor Ort.

In der benachbarten Messehalle 4 hat sich der gesamte Bereich Film und Fotografie mit der Water Pixel World gut etabliert. Nicht nur Taucher, auch Wassersportler jeglicher Couleur und freizeitaktive Hobbyfotografen nehmen das Angebot hervorragend an. 25 Aussteller und Marken werden bei der boot 2014 ihre Imaging-Produkte und Neuheiten rund um Foto und Film vorstellen, darunter Minox, Gopro, Rollei, Sealux und Underwater Kinetics.

In den Hallen 1 und 2 zeigen 70 Aussteller aus Industrie und Handel die Neuheiten der Saison 2014 für Trendsportarten wie Wakeboarding, Stand-up-Paddling, Kiten und Surfen und bieten die Möglichkeit, sich auszurüsten.

Urlaubssuchende lockt der ma-

ritime Reisemarkt in die Hallen 13 und 14. Ob Türkei, Kroatien, Italien, die Balearen oder die ostdeutschen Binnengewässer: Wer das passende Reiseziel für den kommenden Sommer sucht, ein Boot chartern oder eine Ausbildung beginnen möchte, findet unter fast 300 internationalen Vercharterern, Reiseveranstaltern, Touristikorganisationen, Vereinen und Verbänden mit Sicherheit den richtigen Anbieter.

Breiter wird das Angebot für Kanusportler. Die vor zwei Jahren aufgelegte Erlebniswelt „World of Paddling“ mit ihrer Kanu-Teststrecke zeigt Wirkung und zieht neue Aussteller an, u.a. aus dem Bereich Kanuwandern. 15 Hersteller und Händler präsentieren bei der boot 2014 alles, was Paddler für ihren Sport brauchen.

„360° Wassersport erleben“ geht weiter

Fleißig gearbeitet wird am großen Wassersport-Event boot Düsseldorf, das unter dem Motto „360° Wassersport erleben“ steht. Das Angebot an Erlebnis- und Themenwelten wird 2014 erweitert. Nach den bereits erfolgreich realisierten Projekten wie Beach World, Tauchsport Center, der World of Paddling und dem Relaunch des Sportfischer Centers geht im kommenden Januar neben dem Refit Center die boot Segelschule an den Start. Sie bietet auf einem Indoor-Pool im Zentrum der Halle 14 Segelspaß in Optis und Jollen unter fachkundiger Anleitung. Windmaschinen sorgen für die nötige Brise. Zielgruppe der Erlebniswelt sind vor allem Kinder und junge Einsteiger.

„Für den Segelsport gibt es bisher bei der boot noch kein explizites Mitmachangebot, obwohl er eine zentrale Rolle spielt. Es ist an der Zeit, das zu ändern. Die neue Themenwelt wird uns Gelegenheit bieten,

die zahlreichen ausstellenden Segelschulen und Clubs einzubinden, um gemeinsam aktiv für diesen attraktiven Wassersport zu werben“, so Jungmichel.

Die boot Segelschule ersetzt die Wassersport Arena, die schwerpunktmäßig auf Informationsvermittlung setzte und damit im Besucherinteresse hinter den Aktionszentren zurückblieb. Teile des bisherigen Programms werden für die neue Erlebniswelt übernommen, u.a. die Sicherheitsaspekte beim Wassersport. Vereine, Verbände und Organisationen des Wassersports behalten auch im neuen Konzept ihre Plattform zur Präsentation ihres Leistungsspektrums.

Bei der boot 2014 haben die Besucher Gelegenheit, in insgesamt 18 Themen- und Erlebniswelten Informationen zu sammeln und fast jede Wassersportart hautnah zu erleben und auszuprobieren: Wakeboarden, Skimboarden, Stehpaddeln, Segeln, Tauchen, Kanufahren und Angeln.

„360 Wassersport erleben“ ist Düsseldorfs erfolgreiche Antwort auf eine Zukunftsaufgabe der Boots- und Wassersportbranchen: den demografischen Wandel bewältigen, neue Zielgruppen, vor allem junge Menschen und Familien, für den Wassersport zu begeistern!

Die boot 2014 ist für ihre Besucher vom 18. bis 26. Januar täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen sowie Eintrittskarten bietet das Internet-Portal <http://www.boot.de/> mit dem Ticketshop. Die Karten können direkt nach dem Kauf ausgedruckt und zur kostenlosen An- und Abreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) in der Preisstufe D, Region Süd, genutzt werden.



Erlebniswelten und Sonderschauen: Was ist wo?

Halle 1 Beach World

Auf einem Indoor-Pool testen, was am Strand und auf dem Wasser im Trend liegt: Surfen, Kiten, Wakeboarding, Skimboarding und Stand-up-Paddling.

Hallen 6 / 7a Wo Luxus Trumpf ist

Große Yachten, maritimer Lifestyle in der Blue Motion Lounge und die Szene der XXL-Klasse

Halle 12 Sportfischer Center

Ruten, Rollen und Reviere: Vorträge, Filme, von Angelpromis und Experten lernen, Ausrüstungen testen

Halle 15

- **Classic Forum** Die Kunst des Bootsbaus: Klassische und traditionelle Boote, maritimes Handwerk
- **Multihull Forum** Alles über das Segeln mit Kataranen und Trimaranen

Halle 3 Tauchsport Center

Infotainment und Tauchspaß rund um den gläsernen Tauchturm: Schnuppertauchen, neue Ausrüstungen, Reviere und die Stars und Sternchen des Tauchsports

Halle 7 Galeria boot Düsseldorf

Maritime Kunst: Traditionelles, Modernes und Multimediales von Künstlern, Ateliers und Hochschulen

Halle 13

- **World of Paddling** Die große Schau der Kanus und Kajaks mit Kanu-Teststrecke
- **Neu! Refit-Center:** Do it yourself oder Fachbetrieb? Tipps und Trends rund um Werterhalt und Wertsteigerung von Booten
- **Urlaubswelt** Die schönsten Destinationen für Segler und Motorbootfahrer
- **Törnberatung** Planungshilfen für den nächsten Bootsurlaub
- **boot Kinderland** Spielparadies für kleine boot-Besucher

Halle 14

- **Maritimes Klassenzimmer** Schüler erforschen den Lebensraum Meer
- **Neu! boot-Segelschule:** Segelspaß unter Windmaschinen für kleine und große Leute in Optis und Jollen auf dem Aktionsbecken

Halle 4 Water Pixel World

Treffpunkt für Wassersportfotografen und Unterwasserfilmer: Technik, Vorträge und Workshops

Halle 10 Wassersport mobil

Leichte Wege in den Wassersport: Unterwegs mit Surfboard, Kanu, Kajak und trailerbarem Boot

Halle 17 Segel Center

Der Hotspot für Segler: Stars des Segelsports, Weltumsegler, Expertengespräche, Erlebnisberichte, Regatten und Boote aller Klassen

Halle 5 Powerboat World

Heiße Flitzer und Leute ohne Nerven: Der Rennbootsport präsentiert sich





www.fender-design.com

5 Year
Guarantee

fender-design
garantiert:

„Unsere Produkte
bleichen nicht aus“



- Fenderüberzüge
- Schutzbezüge für Liegeflächen
- Fußmatten
- Kissen
- ... uvm.

- **personalisiert**
mit Ihrem Yachtnamen / Logo
in 8 Grundfarben / 15 Schriftfarben

- **kein Ausbleichen**
 - lichtecht,
 - UV beständig
 - verrottungssicher

- **perfekte Größe**
 - individuelle Einzelfertigung

Besuchen Sie unseren
Messestand

Textiles
Deck Equipment
für Ihre Yacht!



Halle 12
D34

gerne beraten wir
Sie persönlich!

boot Düsseldorf: Der internationale Top-Event für Taucher

- TAUCHSPORTHALLE 3 MIT 350 AUSSTELLERN GUT GEBUCHT
- NEUER SPORT: SEATREKKING - ABENTEUER IM WASSER UND AN LAND
- SCHNUPPERTAUCHEN UND INFOTAINMENT AM TAUCHTURM

Wer das Tauchen liebt, kommt an der boot Düsseldorf nicht vorbei! In der Messehalle 3 finden Sporttaucher vom 18. bis 26. Januar 2014 alles, was sie für ihr Hobby brauchen: Ausrüstungen, Informationen über Reviere, Reiseziele, Tauchausbildung und die neuesten Trends.

Ägypten mit offizieller Länderbeteiligung

Die bedeutendste internationale Verbraucherschau für den Tauchsport unter dem Dach der boot Düsseldorf präsentiert sich im kommenden Januar mit rund 350 Ausstellern gut gebucht. Die Vermietung von Standflächen an Hersteller von Tauchsportausrüstungen liegt auf dem hohen Vorjahresniveau. Ob Aqua Lung, Azenor, Balzer, Bauer, Cressi, Mares, Oceanic oder SCUBAPRO – in Düsseldorf sind die großen Marken der Branche präsent. Der Direktvertrieb legt sogar leicht zu und bietet gute Chancen, sich für die kommende Saison auszurüsten. Indonesien, Italien, die Malediven, die Philippinen und die Türkei sind mit Gemeinschaftsständen vertreten und empfehlen sich als Ziele für die nächste Tauchreise.

Ägypten, das beliebteste Tauchrevier der Deutschen, kommt trotz seiner labilen politischen Lage mit zehn individuellen Beteiligungen und einem offiziellen Tauchtourismusstand der Arabischen Republik Ägypten nach Düsseldorf. Fragen rund um Tauchausbildung und Sicherheit beantworten die führenden Organisationen PADI, SSI, der International Aquanautic Club (IAC) und der Verband Deutscher Sporttaucher (VDST).

Water Pixel World gut etabliert

In der benachbarten Messehalle 4 hat sich der gesamte Bereich Film und Fotografie mit der Water Pixel World gut etabliert. Nicht nur Taucher, auch Wassersportler jeglicher Couleur und freizeitaktive Hobbyfotografen nehmen das Angebot hervorragend an. 25 Aussteller und Marken werden bei boot 2014 ihre Imaging-Produkte und Neuheiten rund um Foto und Film vorstellen, darunter Minox, Gopro, Rollei, Sealux und Underwater Kinetics.

Für Produktpräsentationen und Workshops stehen eine Bühne und Seminarräume zur Verfügung. Aussteller und versierte Unterwasserfotografen stellen Einsteigern und ambitionierten Hobbyfotografen neue Kameras und Equipment vor und verraten, wie man gute Fotos und Filme macht.

Spannende Neuentdeckung: Seatrekking

Auch wer das Tauchen mit neuen sportlichen Herausforderungen verbinden möchte wird bei der boot 2014 fündig. Kennen Sie schon Seatrekking? Der brandneue Outdoor-Spaß verbindet Wandern mit Schnorcheln, Schwimmen und Freitauchen. Wo begehbare Pfade an Küsten

enden, zieht der Seatrekker die Wanderschuhe aus, steigt in den Taucheranzug, rüstet sich mit Flossen, Taucherbrille und Schnorchel aus und setzt seinen Weg im Wasser fort. So werden unberührte Küstenabschnitte und Unterwasserwelten erlebbar. Lange Expeditionen mit hohen sportlichen Anforderungen sind ebenso möglich wie moderate Tagestouren in kleinen Gruppen. Der Erfinder des Seatrekking heißt Bernhard Wache. Er hat das zentrale Problem gelöst, mit dem derartige Touren verbunden sind und daraus eine Geschäftsidee entwickelt: Wie bekommt man Gepäck trocken durchs Wasser und trägt es bequem über Land? Wache entwickelte wasserfeste Gepäckstücke, die auf den Wanderstrecken als Rucksack getragen werden. Beim Wechsel ins Wasser bläst man den Rucksack nach dem Packen auf, setzt eine Fahne oben drauf und zieht ihn wie eine Taucherboje an einer flexiblen Leine hinter sich her. Bei der boot 2014 kann man sich in der Halle 3 über die Faszination Seatrekking und das Gepäcksystem ausführlich informieren (Halle/Stand 3/B43).

Schnuppertauchen auch für Menschen mit Behinderung

Weitere Tipps und Trends bietet die zentrale Show- und Informationsplattform in der Tauchsporthalle 3: das Tauchsport Center am gläsernen Tauchturm. Auf seiner Bühne bietet die gesamte Szene neun Tage lang ein buntes Informationsprogramm mit mehr als 400

Beiträgen rund um Ausrüstung, Reisen, Reviere und die Stars und Sternchen der Szene.

Der Messehit für Einsteiger in der Halle 3 ist das Schnuppertauchen. Rund 800 Besucher nehmen bei einer boot die Chance wahr, unter Hallendächern den Spaß am Tauchen zu entdecken. Bei der boot 2014 wird das Schnuppertauchbecken an einem Messenachmittag speziell Menschen mit Behinderung zur Verfügung stehen. Tauchen ist gerade für diese Menschen ein Sport mit hervorragenden therapeutischen Eigenschaften. Grund genug für die Crew am Tauchbecken, sich mit diesem Thema in Theorie und Praxis zu beschäftigen.

Sicherer Start in den Tauchsport

Der 6,00 x 4,60 Meter große und 1,80 Meter tiefe Pool, der durch Bullaugen von drei Seiten einsehbar ist, bietet optimale Voraussetzungen dafür, sich beim ersten Tauchgang absolut sicher zu fühlen.

Tauchausrüstungen stehen am Becken zur Verfügung. Für diejenigen, die nur den Kopf ins Wasser stecken möchten, gibt es Schnorchel und Maske. Auf Wunsch ist aber auch Ganzkörpereinsatz mit Druckluftflasche, Atemregler, Taucheranzug und Flossen möglich. Für die Sicherheit und kompetente Anleitung sorgen die Tauchausbilder der führenden Tauchsport- und Ausbildungsorganisationen.



Angebot!
Teleflex Compac-T Steuerung
Größen: 6-20 Fuß
Komplettsset
Nur 134,99 EUR
+ Versand



Bootsbedarf Nord

Mit unseren rund **200.000 Artikel umfassenden Sortiment** liefern wir Ihnen alles von Ankern, Ankerwinken und Bordelektronik bis zu Instrumenten und Zündschlössern. Wir bieten auch Außenborder und Zubehör an.

Telefon: 0451 88 05 40 91, **Mail:** info@bootsbedarf-nord.de
oder online auf www.bootsbedarf-nord.de

Oder besuchen Sie uns in der Ahrensböcker Straße 10 in 23617 Stockelsdorf
Von der Autobahn: Abfahrt **U6 Stockelsdorf** nutzen.

Öffnungszeiten:

Mo-Fr. 10:00-18:00 Uhr; Sa. 10:00-13:00 Uhr; So. geschlossen

Unsere Hotelpartner

Hier finden Sie unser Magazin „Messe aktuell“

Sheraton Düsseldorf Airport



Im Flughafen Düsseldorf
40474 Düsseldorf

Lindner Hotel Düsseldorf Airport



Unterrather Straße 108
40468 Düsseldorf

MARITIM Hotel Düsseldorf



Maritim-Platz 1
40474 Düsseldorf

Air Hotel Wartburg



Niederrheinstr. 59
40474 Düsseldorf

Tulip Inn Düsseldorf Arena



Arena-Straße 3
40474 Düsseldorf

Radisson Blu Scandinavia Hotel



Karl-Arnold-Platz 5
40474 Düsseldorf

Hotel Schnellenburg



Rotterdammer Str. 120
40474 Düsseldorf

Hilton Düsseldorf



Georg-Glock-Straße 20
40474 Düsseldorf

Lindner Hotel Rhein Residence



Kaiserswerther Straße 20
40477 Düsseldorf

Mercure Hotel Seestern Düsseldorf



Fritz-Vomfelde-Straße 38
40547 Düsseldorf

Inside by Meliá Düsseldorf Seestern



Niederkasseler Lohweg 18a
40547 Düsseldorf

Novotel Düsseldorf City West



Niederkasseler Lohweg 179
40547 Düsseldorf

Mercure Hotel Düsseldorf City Nord



Nördlicher Zubringer 7
40470 Düsseldorf

Holiday Inn Express Düsseldorf North



Mercedesstraße 14
40470 Düsseldorf

NH Düsseldorf City Nord



Münsterstraße 230 – 238
40470 Düsseldorf

Inside by Meliá Düsseldorf Derendorf



Derendorfer Allee 8
40476 Düsseldorf

Holiday Inn Düsseldorf City Centre-Königsallee



Graf-Adolf-Platz 8 – 10
40213 Düsseldorf

InterContinental Düsseldorf



Königsallee 59
40215 Düsseldorf

Holiday Inn Düsseldorf Airport-Ratingen



Broichhofstraße 3
40880 Düsseldorf

relexa hotel Airport Düsseldorf-Ratingen



Berliner Straße 95 – 97
40880 Düsseldorf

360° Wassersport erleben. Vom 18. – 26.1.2014



- 1 TRENDSPORT** – Windsurfen, Kiten, Stand Up Paddling, Wakeboard, Wassersportschulen, Wellenreiten, Skimboard, Beach World.
- 2 TRENDSPORT** – Zubehör und Handel, Wassersportbekleidung.
- 3 TAUCHEN** – Tauchsportausrüstungen, Tauchsporttourismus, Water Pixel World (Unterwasser- und Actionografie), Tauchturm, Schnuppertauchbecken.
- 4 MOTORBOOTE** – Motorboote, Motoryachten, „Big Five“.
- 5 MOTORBOOTE** – Classics, Motorboote, Motoryachten, Powerboote, Powerboat World.
- 6 SUPERYACHTEN** – Großyachten (Motoryachten, Motorsegler), Blue Motion Lounge.
- 7a SUPERYACHT SHOW**
- 7 MARITIME KUNST**

- 9 MOTORBOOTE**
- 10 MOTORBOOTE** – Aufblasbare Boote, Jetski, kleine Motorboote, Bootstrailer, Wassersport mobil.
- 10 AUSRÜSTUNG/ZUBEHÖR** – Motoren, technisches Zubehör.
- 11 AUSRÜSTUNG/ZUBEHÖR** – Motoren, technisches Zubehör, Marina Ausstattung, Boots-ausrüstungen und Zubehör, Refit, Bootsinstrumente, Wassersportbekleidung, maritime Publikationen, Dienstleister.

- 12 AUSRÜSTUNG/ZUBEHÖR** – Boots-ausrüstungen und Zubehör, Wassersportbekleidung, Sportfischen, Sportfischer Center.
- 13 WASSERTOURISMUS/KANU** – Wassertourismus, Charter, Schulen, Verbände, Marinas, Kanus, Kajaks, World of Paddling.
- 14 WASSERTOURISMUS** – Wassertourismus, Charter, Schulen, Verbände, Marinas, Wassersportarena, Maritimes Klassenzimmer.
- 15 MOTORBOOTE** – Motorboote / Stahlyachten, Classic Forum.

- 15 SEGELN/CAT** – Segelboote, Mehrumpfboote, Cat, Multihull Forum.
- 16 SEGELN** – Segelboote, Segelyachten, Jollen, Segel Center.
- 17**

Änderungen vorbehalten.

FUJIFILM

Sehnsationell bildstabil



Besuchen Sie
uns in Düsseldorf
boot 2014
18.-26.01.2014
Halle 11
Stand C 57

Pfeiffer
Marine

www.pfeiffer-marine.de



kremer kommunikation

Das Fujinon TS 14x40

Faszinierende Aussichten: Ein verwacklungsfreies Bild, 14-fache Vergrößerung und maximale Schärfe. Mehr auf www.fujifilm.eu/fujinon oder per Scan. Fujinon. Mehr sehen. Mehr wissen.

FUJINON